



**SWISSCURLING**  
**REGLEMENT FÜR MEISTERSCHAFTEN UND**  
**QUALIFIKATIONEN ELITE**

**31. Juli 2019**

# Inhalt

1. Grundlagen .....	3
2. SWISSCURLING League (SCL) .....	4
3. Europameisterschaften (EM).....	9
4. Weltmeisterschaften (WM) .....	9
5. Olympische Spiele (OS).....	10
6. SWISSCURLING Kader.....	10
7. Weitere Selektionen.....	10
8. Diverses.....	10
Inkraftsetzung .....	11

## 1. Grundlagen

- 1.1. Das vorliegende Reglement wurde von **SWISSCURLING** gestützt auf den Statuten von **SWISSCURLING** und der aktuellen Reglemente **SWISSCURLING** Spielreglement und **SWISSCURLING** Wettkampfrelement Elite erlassen.
- 1.2. Bei abweichenden Bestimmungen im vorliegenden Reglement gegenüber den oben genannten Reglementen gelten die Bestimmungen des vorliegenden Reglements.
- 1.3. Über Selektionen für internationale Meisterschaften und Kaderzugehörigkeiten entscheidet in jedem Fall die Leistungssportkommission von **SWISSCURLING**. Ausnahme ist die Selektion für die olympischen Winterspiele, welche durch die Selektionskommission von Swiss Olympic erfolgt.
- 1.4. Selektionen und Förderungen basieren auf dem Leistungsprinzip, welches Leistungsausweise, Leistungsbereitschaft und Leistungspotenzial beinhaltet.
- 1.5. Werden Termine, Fristen, Mengen und weitere dynamische Werte erwähnt, sind diese in den **SWISSCURLING** Ausführungsbestimmungen für Reglemente der Elite genau festgelegt.

## 2. **SWISSCURLING League (SCL)**

### 2.1. Grundlagen

- (i) Unter dem Begriff **SWISSCURLING League (SCL)** wird eine Meisterschaft zur Ermittlung des Schweizermeisters durchgeführt.

### 2.2. Organisation

- (i) Die Organisation der SCL obliegt der Geschäftsstelle von **SWISSCURLING**.
- (ii) **SWISSCURLING** erlässt die Aufgebote an die Teams und bestimmt soweit notwendig den/die Umpire/s.
- (iii) Der **lokale** Organisator ist für die Spielleitung zuständig.

### 2.3. Modus

- (i) Es sind folgende Meisterschafts-Stufen möglich:
  - 1) **SWISSCURLING** Schweizer Meisterschaft (SM)
  - 2) **SWISSCURLING** Super League (SL)
  - 3) **SWISSCURLING** Schweizer Cup (SC)
- (ii) Der Modus der **SWISSCURLING League** wird in Abhängigkeit der Anzahl teilnehmenden Teams von **SWISSCURLING** und an einem von **SWISSCURLING** festgelegten Stichtag festgelegt.

### 2.4. Teilnehmer

- (i) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C2

## 2.5. **SWISSCURLING** Schweizer Meisterschaft

### (i) Teilnahme **Frauen und Männer**

- 1) Die SM wird mit maximal acht Teams gespielt.
- 2) Für die SM qualifizieren sich folgende Teams:

1 Team  
Sieger des Schweizer Cups

5 Teams  
Die fünf Teams mit den meisten YTD SCRS Punkte bis zu einem von **SWISSCURLING** festgelegten Stichtag

2 Teams  
Rang 1 und 2 der Super League

Sofern der Sieger des Schweizer Cups sich auch via YTD SCRS Punkte für die SM qualifiziert, bekommen Rang 1 bis 3 der Super League ein Startrecht an der SM.

Verzichtet ein für die SM qualifiziertes Team auf die Teilnahme an der SM, so rückt kein weiteres Team nach.

### (ii) Teilnahme **Mixed Doubles (MD)**

- 1) Die Anzahl Teilnehmer ist offen
- 2) Für die SM qualifizieren sich folgende Teams  
Sämtliche Teams, welche einem Elite- oder MD-Kader angehören  
Nichtkaderteams, welche bis zu einem durch **SWISSCURLING** definierten Stichtag folgende Kriterien erfüllen:
  - Teilnahme an mindestens 5 WCT MD Turnieren (Schweizer Cup zählt dazu)
  - Mindestens an 2 Turnieren Qualifikation für den Viertelfinal

### (iii) Spielverfahren **sämtlicher Disziplinen**

Das Spielverfahren ist abhängig von der Anzahl teilnehmenden Teams und wird durch die Sportkommission an einem durch **SWISSCURLING** definierten Stichtag festgelegt.

### (iv) **Bekleidung und Ausrüstung**

- 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C3

### (v) **Pre-Game Practice**

- 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C4

### (vi) **Länge der Spiele**

- 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C5
- 2) Die Spiele werden über zehn Ends mit allfälligen Zusatzends gespielt.

### (vii) **Spielzeit**

- 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C6

- (viii) Team Time-Outs / Technische Time-Outs
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfrelement Elite, C7
- (ix) Steinzuteilung / Last Stone Draw (LSD)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfrelement Elite, C8
- (x) Rangierung der Teams / Draw Shot Challenge (DSC)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfrelement Elite, C9
- (xi) Umpires
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfrelement Elite, C10

## 2.6. **SWISSCURLING Super League (SL)**

- (i) Teilnahme
  - 1) Die SL wird mit maximal 16 Teams durchgeführt
- (ii) Spielverfahren
  - 1) Das Spielverfahren ist abhängig von der Anzahl teilnehmender Teams und wird durch die Sportkommission an einem von **SWISSCURLING** definierten Stichtag festgelegt.
  - 2) Für die SM qualifizieren sich die Ränge eins und zwei der SL. Und Rang drei qualifiziert sich, sofern sich der Sieger des Schweizer Cups bereits via YTD SCRS Punkte für die SM qualifiziert hat.
- (iii) Bekleidung und Ausrüstung
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C3
- (iv) Pre-Game Practice
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C4
- (v) Länge der Spiele
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C5
  - 2) Die Spiele werden über acht Ends mit allfälligen Zusatzends gespielt.
- (vi) Spielzeit
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C6
- (vii) Team Time-Outs / Technische Time-Outs
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C7
- (viii) Steinzuteilung / Last Stone Draw (LSD)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C8
- (ix) Rangierung der Teams / Draw Shot Challenge (DSC)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C9
- (x) Umpires
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C10

## 2.7. **SWISSCURLING Schweizer Cup (SC)**

- (i) Teilnahme
  - 1) Der Schweizer Cup findet für alle Teams am gleichen Datum statt in den Disziplinen Frauen, Herren sowie Mixed Doubles.
  - 2) Am Schweizer Cup müssen sämtliche Elite Teams teilnehmen, welche sich für die Super League Frauen, Männer und Mixed Doubles angemeldet haben. **Athleten die sich für mehr als eine Disziplin angemeldet haben müssen bis Anmeldeschluss entscheiden in welcher Disziplin sie teilnehmen. Kaderathleten müssen in jener Disziplin teilnehmen, welcher sie dem Kader angehören.**
  - 3) Zusätzlich können auf Einladung Nachwuchsteams teilnehmen.
  
- (ii) Spielverfahren
  - 1) Das Spielverfahren ist abhängig von der Anzahl teilnehmenden Teams und wird durch die Sportkommission an einem von **SWISSCURLING** definierten Stichtag festgelegt.
  - 2) Das Siegerteam der jeweiligen Disziplin Frauen, Männer und Mixed Doubles qualifiziert sich für die SM Finalrunde. Sollte sich der Sieger auch via YTD SCRS Punkte für die SM qualifizieren, kann kein Team nachrutschen.
  - 3) Das Siegerteam der jeweiligen Disziplin Frauen, Männer und Mixed Doubles kann an einem WCF World Cup teilnehmen, sofern **SWISSCURLING** über ein Startrecht verfügt.
  
- (iii) Bekleidung und Ausrüstung
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C3
- (iv) Pre-Game Practice
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C4
- (v) Länge der Spiele
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C5
  - 2) Die Spiele werden über acht Ends mit allfälligen Zusatzends gespielt.
- (vi) Spielzeit
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C6
- (vii) Team Time-Outs / Technische Time-Outs
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C7
- (viii) Steinzuteilung / Last Stone Draw (LSD)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C8
- (ix) Rangierung der Teams / Draw Shot Challenge (DSC)
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C9
- (x) Umpires
  - 1) Es gilt das Reglement **SWISSCURLING** Wettkampfreglement Elite, C10



### 3. Europameisterschaften (EM)

- 3.1. Der Schweizer Vertreter an der Europameisterschaft (Frauen und Männer) wird via SCRS Punkte ermittelt.
- 3.2. EM Qualifikation (ausgenommen Olympiasaison Art 3.3)
  - (i) Für die EM qualifiziert sich das Frauen- bzw. Männerteam, welches in einer durch **SWISSCURLING** definierten Zeitperiode am meisten YTD SCRS Punkte gewinnt. Dabei zählen pro Team die **drei** besten Resultate.
  - (ii) Jedes Team muss mindestens an zwei Turnieren im Ausland teilnehmen.
  - (iii) **Zur Unterstützung der Schweizer WCT Turniere sollen die Frauen wenn immer möglich** am WCT Womens Masters in Arlesheim und die Männer an mindestens zwei der drei Schweizer WCT Turniere in Baden, Arlesheim und Champéry teilnehmen.
  - (iv) Sofern ein Team an den Turnieren nicht in seiner Stammformation antreten kann, erhält das Team nur 75% der gewonnenen Punkte. Sollten mehr als zwei Spieler der Stammformation fehlen, werden dem Team keine Punkte für die EM-Qualifikation gutgeschrieben. Die Stammformation darf mit einem Ersatzspieler ergänzt werden. Dieser muss für die SCL spielberechtigt sein.
  - (v) Für die EM können sich ausschliesslich Teams aus dem Elite A- oder B- Kader qualifizieren.
- 3.3. EM-Qualifikation in Olympiasaison
  - (i) **In der Olympiasaison vertritt voraussichtlich das OS Team die Schweiz an den Europameisterschaften.**
- 3.4. Über die definitive EM-Selektion entscheidet in jedem Falle **SWISSCURLING**.

### 4. Weltmeisterschaften (WM)

- 4.1. Der Schweizer Vertreter an der Weltmeisterschaft wird an der SM ermittelt.
- 4.2. Der Schweizermeister ist für die WM-Teilnahme selektioniert, sofern das Team bis und mit SM **die folgenden Bedingungen** erfüllt hat:
  - (i) Eine durch **SWISSCURLING** festgelegte Kaderzugehörigkeit **oder Sieger des Schweizer Cups**
  - (ii) Eine durch **SWISSCURLING** festgelegte Anzahl SCRS YTD Punkte
  - (iii) Ein durch **SWISSCURLING** festgelegter Rang gemäss YTD OOM
- 4.3. Die für eine WM Selektion notwendige Anzahl SCRS Punkte wird an einem von **SWISSCURLING** festgelegten Stichtag festgelegt.
- 4.4. Erfüllt der Sieger der SM die bestimmten Bedingungen nicht, entscheidet **SWISSCURLING** innerhalb von drei Tagen über die definitive Selektion des Schweizer Vertreters an der WM.
- 4.5. **Die Sportkommission bestimmt in Absprache mit Team und Teamcoach den Alternate.**
- 4.6. Über die definitive WM-Selektion entscheidet in jedem Falle **SWISSCURLING**.

## 5. Olympische Spiele (OS)

- 5.1. Über die definitive OS-Selektion entscheidet in jedem Fall Swiss Olympic basierend auf dem Selektionskonzept und den darin festgehaltenen Leistungsrichtlinien.
- 5.2. Das Selektionskonzept wird in Zusammenarbeit von **SWISSCURLING** und Swiss Olympic in der Regel ein Jahr vor den Olympischen Spielen publiziert und von beiden Parteien unterzeichnet.

## 6. SWISSCURLING Kader

- 6.1. Zur Förderung von Spitzenteams in sportlichen und finanziellen Belangen bildet **SWISSCURLING** ein A-, B- und C-Kader gemäss FTEM-Leistungssportkonzept.
- 6.2. Die Zulassung ins Kader erfolgt aufgrund des Leistungsprinzips und der Kadergespräche. Es werden grundsätzlich nur ganze Teams ins Kader aufgenommen. Einzelspieler in Ausnahmefällen. Die Kadereinstufung erfolgt jährlich zu einem von **SWISSCURLING** festgelegten Termin.
- 6.3. Rechte und Pflichten der Teams werden in Kaderverträgen festgehalten.

## 7. Weitere Selektionen

- 7.1. Sofern **SWISSCURLING** Einladungen für internationale Turniere (keine Meisterschaften) erhält und diese nicht persönlich an ein Team gerichtet sind, erfolgt die Selektion **durch die Sportkommission**.

## 8. Diverses

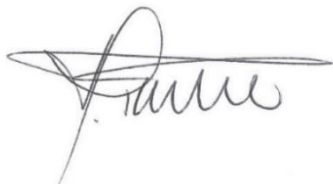
- 8.1. Selektionen und Kadereinteilungen erfolgen durch die Sportkommission von **SWISSCURLING**.
- 8.2. Direkt betroffene Teams haben zu Selektionen und Kadereinteilungen eine Rekurs-Möglichkeit. Ein Rekurs muss innerhalb einer festgelegten Frist bei der Sportkommission von **SWISSCURLING** eingereicht werden und wird von dieser abschliessend behandelt.

## Inkraftsetzung

Die **Reglementscommission** hat das vorliegende Reglement genehmigt. Es tritt sofort in Kraft und ersetzt allfällige frühere Reglemente.

**SWISSCURLING** Association

**Präsident SWISSCURLING:  
Marco Faoro**

Handwritten signature of Marco Faoro in black ink, featuring a large, stylized initial 'M' and a long horizontal stroke.

**Vorsitzender Reglementscommission:  
Freddy Meister**

Handwritten signature of Freddy Meister in black ink, featuring a large, stylized initial 'F' and a long horizontal stroke.